Amtliche Nachrichten.
Zugestellt durch Post.at.

Gemeindespiegel

Dezember 2007
Jg. 9, Ausgabe 6

In dieser Ausgabe

1 Vorwort Bürgermeister

2 Radweg
Veranstaltungskalender

3 Voranschlag 2008
Christbaumentsorgung
Hochwasserschutz
Vermessungsamt

4 Müllgebühren
Geschirrmobil
Wohnungsvergabe

5 Matrikenbericht
Mutterberatung, Babytreff
Advent

6 Tourismus- und
Dorferneuerungsverein

7 Freiwillige Feuerwehr

8 Caritas
Hilfswerk
Mobile Pflegeberatung

9 Ärztenotdienst 1. Hj. 2008

10 Müllabfuhrplan

11 Trachtenkapelle

Gemeinde Feistritz am Wechsel
Feistritz 17
2873 Feistritz am Wechsel
Telefon: 02641/2163
Fax: 02641/2163-5
gemeinde@feistritz-wechsel.gv.at
www.feistritz-wechsel.gv.at

Liebe Feistritzerinnen!
Liebe Feistritzer!
Werte Gäste!

Wieder geht ein Jahr dem Ende zu, was mich veranlasst, ein wenig Rückschau zu halten bzw. einen Jahresbericht darzulegen.

Der Gemeindevorstand hat im abgelaufenen Jahr 2007 neunmal getagt und der Gemeinderat fünf Sitzungen abgehalten. Insgesamt wurden 89 Beschlüsse gefasst, welche zum Großteil einstimmig erfolgten. Manche Vorhaben, die umgesetzt wurden, waren auch für die Bevölkerung ersichtlich und somit nachvollziehbar. Wasserleitung Hollabrunn: Sanierung der Pumpenstation € 60.000,--, Erneuerung eines Teiles der Friedhofstiegen € 9.000,--, Freibad: Sanierung des Schwimmbeckens € 19.100,--, Güterwegerhaltung mit einem Gemeindeanteil von € 18.000,--, Kinderspielplatzsanierung € 3.500,--.

Es gibt aber auch Vorhaben bzw. Ausgaben für die Gemeinde, welche der Bürger nicht direkt sieht. Da sind einmal sämtliche Verbandsabgaben für Musikschule, Standesamt, Staatsbürgerschaft, Rotes Kreuz, Abwasserverband, Volks- und Hauptschule, Tourismusverband und Reinhalteverband Grüne Tonne. Diese Verbandsbeiträge beanspruchen das Budget immer mehr. Durch die Steigerung der Verbandsbeiträge ist auch seitens der Gemeinde für das Jahr 2008 eine Gebührenerhöhung vorzunehmen (siehe Artikel Seite 4).

Nicht zu vergessen sind natürlich sämtliche Vereinsförderungen mit einer Gesamtsumme von € 6.900,00.

Grundsätzlich sind die Verbände Einrichtungen zur Aufrechterhaltung der Infrastruktur und daher unbedingt notwendig, aber auch die Vereine sind für die Gemeinde von großer Wichtigkeit, denn ohne Vereinsleben wäre die Gemeinde „leer“.

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, ich will Ihnen mit dieser Aufstellung nur vor Augen führen, dass viele Probleme, mit denen sich Gemeinderat und Gemeindevorstand herumschlagen müssen, für den Bürger oft wenig bis gar nicht sichtbar sind. Wir leben in einer Zeit, wo wir das Gute als Selbstverständlichkeit ansehen, das weniger Gute aber mit Kritik und Ablehnung behaftet ist. Wir vom Gemeinderat sind bestrebt, Entscheidungen zu treffen, die nicht nur für die Gegenwart, sondern auch für die Zukunft wirksam sind, denn jeder weiß: Stillstand ist Rückschritt! Für diese Arbeit brauchen wir aber auch die Unterstützung aus der

Bevölkerung. Denn nur gemeinsam sind manche Dinge machbar. Vieles konnte durch Ihre Mithilfe in der Gemeinde schon umgesetzt werden. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die uns Gemeindevertreter immer wieder unterstützen. Mein Dank gilt auch allen Vereinen für ihre Arbeit in der Gemeinde, die damit das Gemeindeleben aufrechterhalten und fördern.

Ich wünsche Ihnen, liebe Feistritzerinnen und Feistritzer und allen Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2008.

Herzlichst Ihr

Leopold Korntheuer
Bürgermeister

RADL im Alltag hat Zukunft

Das Fahrrad erlebt im Freizeit- und Tourismusbereich einen wahren Boom. Radfahren ist für viele die liebste Freizeitbeschäftigung.

Dieser Trend soll nun auch auf unsere Alltagswege übertragen werden. 22 Prozent der Autofahrten in Niederösterreich sind kürzer als 2,5 Kilometer. Ein beträchtlicher Anteil davon könnte problemlos mit dem Rad zurückgelegt werden. Das hätte positive Auswirkungen auf den Klimaschutz und auf die Gesundheit des Einzelnen. Auch ist es wichtig, dass wir selber und unsere Kinder auf sicheren Wegen per Rad unterwegs sein können.

Die Verdoppelung des Radanteiles ist ein hochgestecktes, aber durchaus realistisches Ziel. Es muss nur die Einrichtung und der Wille dazu vorhanden sein.

Um die Einrichtung dazu zu schaffen, soll im Frühjahr 2008 Baubeginn mit dem Radweg in Feistritz sein. An dieser Stelle ein herzliches „Dankeschön“ an die Grundbesitzer, welche dem Projekt positiv gegenüber stehen.

Was, wo, wann?

29.12.2007, 20.30 Uhr, Gasthaus Burgkeller
4. Musikerball

Veranstalter: Trachtenkapelle Feistritz am Wechsel
Musik: „Die 5 Steirer“
Ballmotto: 1001 Nacht
Polonaise, Mitternachtseinlage, Tombola
Eintritt: Abendkassa € 6,-/
Vorverkauf € 5,-

31.12.2007, ab 20.00 Uhr, Gemeindepark
Silvesterfeier des SUSV

Nach Mitternacht „Aloha Party“ im Gasthaus Burgkeller

26.01.2008, 20.00 Uhr, Gasthaus Burgkeller
Bauernball

Veranstalter: Bauernbund Feistritz am Wechsel
Musik: „Die Fetzigen Steirer“

2.2.2008, 20.30 Uhr, Gasthaus Burgkeller
Feuerwehrball

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Feistritz am Wechsel
Musik: „Musik-Express“

3.2.2008, 14.00 Uhr, Gasthaus Burgkeller
Kindermaskenball

Veranstalter: ÖAAB Feistritz/We.

9.2.2008, 20.00 Uhr, Gasthaus List-Wiesbauer
Heringschmaus

Um Tischreservierung wird gebeten!

Jeden 3. Freitag im Monat in Herta‘s Stüberl
Musikantentreffen

Voranschlag 2008

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. Dezember 2007 den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2008 beschlossen.

Der ordentliche Voranschlag

Gruppenbezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper, Verwaltung	15.500	255.400
1 Öffentliche Ordnung, Sicherheit	1.700	11.700
2 Unterricht, Erziehung, Sport	17.200	160.600
3 Kunst, Kultur, Kultus	0	40.600
4 Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförd.	0	96.600
5 Gesundheit	0	157.800
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	1.300	170.400
7 Wirtschaftsförderung	0	13.700
8 Dienstleistungen	437.800	551.400
9 Finanzwirtschaft	1.028.800	44.100
Summe des ordentlichen Haushaltes	1.502.300	1.502.300

Der außerordentliche Voranschlag

Gruppenbezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
Errichtung Kindergarten	80.000	80.000
Gemeindestraßenbau	415.500	415.500
Güterwegeerhaltung	70.000	70.000
Sanierung Freibad	4.000	4.000
Wasserleitung Rotmoos	189.500	189.500
Kanalisation BA 03	289.900	289.900
Summe des außerordentlichen Haushaltes	1.048.900	1.048.900

Der Schuldenstand

Schuldenstand am Beginn des Haushaltsjahres		2.699.200
Neuaufnahmen von Darlehen	+	393.800
Darlehensrückzahlungen	-	540.200
Schuldenstand am Ende des Haushaltsjahres		2.552.800
Nettoaufwand		555.400

Die Darlehensaufnahmen dienen zur Finanzierung der Vorhaben Wasserleitung Rotmoos und Kanal BA 03.

Christbaumentsorgung Samstag, 26. Jänner 2008

Der Umweltausschuss des Gemeinderates führt auch 2008 wieder in gewohnter Weise eine Entsorgung der Christbäume durch.

Legen Sie Ihren Baum vor das Haus bzw. bei Sackgassen an die Wegeinmündung. Bitte räumen Sie die Bäume sauber ab!

Weiterer Ausbau des Hochwasserschutzes

Das Unwetter vom 7. August 1999 in unserer Gemeinde, sowie das Jahrhunderthochwasser 2002 ist vielen noch in Erinnerung. Seit damals wurde viel in den Hochwasserschutz investiert. Bis zum heutigen Tag sind in unserer Gemeinde Gesamtbaukosten von € 904.400,-- durch den Forsttechnischen Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung verbaut worden. Davon hatte die Gemeinde einen Anteil von € 91.800,-- zu leisten.

Derzeit ist der letzte Bauabschnitt des „Grottendorferbach“ in Arbeit. Die Gesamtbaukosten der zweiten Bautranche von € 272.500,-- werden durch Bund € 177.125,--, Land NÖ € 51.775,-- und Gemeinde € 43.600,-- finanziert.

Aktualisierung im Kataster

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV) informiert, dass in der Katastralgemeinde 23003 Feistritz die Nutzungen der Grundstücke aufgrund von Luftaufnahmen (Orthofotos mit Stand 2003) flächendeckend aktualisiert wurden. Die Nutzungsinformationen der digitalen Katastralmappe sind für viele Fragestellungen relevant.

Informationen erhalten Sie beim BEV - Vermessungsamt in 2700 Wiener Neustadt, Burgplatz 2, Tel. 02622/23132.

Müllgebührenerhöhung

Durch zusätzliche Umweltauflagen bei der Deponierung des deponierfähigen Restmülls, gestiegene Kosten bei der Restmüllverbrennung und die Einführung der Altlastensteuer auch auf die Stoffe, die der Verbrennung zugeführt werden, erhöhen sich ab dem kommenden Jahr die Verarbeitungsgebühren beim Reinhalteverband Grüne Tonne Neunkirchen um fast 30 %. Auch die teilweise mangelhafte Mülltrennung ist mit ein Grund für die Verteuerung.

Aus diesem Umstand müssen auch die Müllgebühren in der Gemeinde angehoben werden. Ab **1. Jänner 2008** gelten folgende Gebühren und Abgaben (zzgl. 10 % MWSt.):

Abfallwirtschaftsgebühr

- Bereitstellungsanteil
  € 46,20 pro Wohnung und Jahr
- Behandlungsanteil
  Grüne Tonne € 7,52 pro Tonne und Abfuhr
  Grüner Sack € 3,76 pro Sack
  Nassmüllsack € 1,88 pro Sack

Abfallwirtschaftsabgabe

64,0 % des Bereitstellungsanteiles (€ 29,57 / Jahr)

Geschirrmobil

Aufgrund der höheren Hygienevorschriften auf dem Lebensmittelsektor bietet der Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen den Vereinen und Feuerwehren ab dem nächsten Jahr ein Geschirrmobil für die Veranstaltungen an. Das Geschirrmobil ist mit Teller, Besteck, Kaffeegeschirr, Becher usw. bestückt und mit Geschirrspüler ausgestattet.

Die Leihgebühr samt Zubehör beträgt pro Tag € 120,-- zzgl. MWSt. Es kann auch für mehrere Tage gemietet werden.

Fragen bzw. Reservierung unter:
Tel.:02627/82396
E-Mail: office@awv-neunkirchen.at.
Abfallberater Christian Pinkl
Tel. 0664/2132841

Wohnung zu vergeben

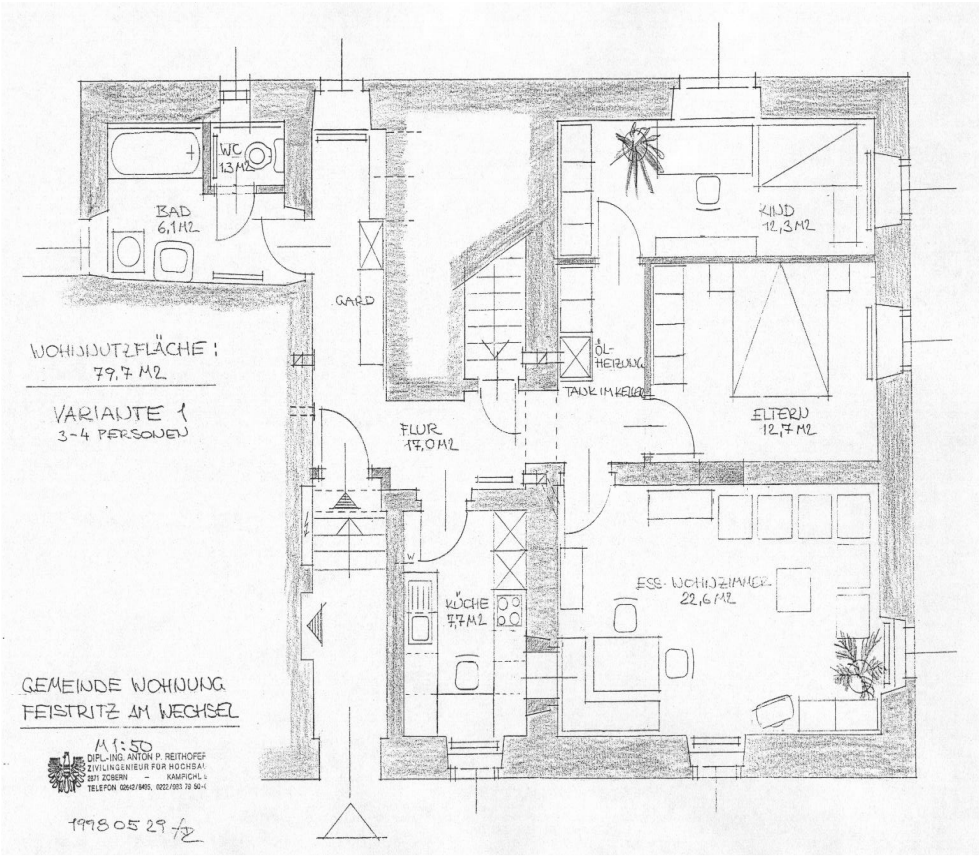
Mit Ende Februar 2008 wird im Gemeindewohnhaus Nr. 4 (Alte Schule) die Wohnung im Erdgeschoß frei.

Sie weist eine Nutzfläche von 79,7 m² auf und besteht aus

- Küche (7,7 m²)
- Ess- und Wohnzimmer (22,6 m²)
- Zwei Zimmer (12,7 m² u. 12,3 m²)
- Bad (6,1 m²), WC (1,3 m²)
- Flur (17,0 m²)

Die Beheizung erfolgt mit einer mit Öl befeuerten Etagenzentralheizung. Der monatliche Mietzins beträgt € 370,00 inkl. MWSt. zzgl. Betriebskosten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.



Matrikenbericht (8.12.2006 - 8.12.2007)

Geburten (12)
Stangl Nina
Schlögl Alena
Krepl Mona
Ehrenhöfer Leonie
Wallisch Hannah
Mileder Julian
Blaumüller Mercedes Aisha
Windstey Leonie
List Vanessa
Spitzer Engelbert
List Isabella
Gamperl Niklas

Geburtstage
Morgenbesser Jakob 70.
Pölzlbauer Johanna 70.
Höller Willibald 70.
Aminger Irene 70.
Tauchner Anton 70.
Schwarz Johann 70.
Schildegger Rosa 70.
List Juliane 70.
Feuchtenhofer Cäcilia 70.
List Anna 80.
Kirner Irmgard 80.
Fally Josef 80.
Wagner Theresia 80.
Hütterer Josef 80.
Schechora Franziska 80.
List Josefa 90.
Nothnagel Rosa 90.

Sterbefälle (11)
Jansohn Richard
Turner Johann
Wolf Josef
Fally Josef
Pichlbauer Mathilde
Tauchner Josef
Reinthaler Margarete
Kriegner Hilde
List Anna
Schwarz Karoline
Kirner Irmgard

Eheschließungen
Doris Kranawetter - Peter Leopold
Eva Dorfstetter - Martin List
Sigrid Kuri - Christian Petras
Sabrina Glatz - Herbert Kapfenberger
Andrea Mach - Thomas Schober
Barbara Ressler - Hans Tauchner

Goldene Hochzeit
Florian und Anna Petz

Diamantene Hochzeit
Josef und Margaretha Schmidt

Advent

Schön war er wieder, und äußerst erfolgreich, der Adventmarkt beim und im Gemeindezentrum. Es ist erstaunlich, welche künstlerische Talente in unserer Gemeinde zu Hause sind. Ein herzliches Danke an alle, die mitgeholfen haben.

Ein aufrichtiges Dankeschön gebührt auch Frau Erna Szlezak und Herrn Alois Trenker für die schönen Christbäume, die unseren Ort schmücken.

Mutterberatung 2008

Wir erinnern, dass die Niederösterreichische Landesregierung allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr die Einrichtungen der Mutterberatung anbietet. Der Kinderfacharzt Dr. Erwin Pichler aus Neunkirchen und Säuglingsschwester Eva Konrad stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung, Pflege sowie der vorbeugenden Krankheiten zur Verfügung.

Die Mutterberatungen finden jeweils **am 2. Dienstag im Monat um 8.30 Uhr im Gemeindeamt, 1. Stock** statt.

Nützen Sie dieses Angebot!

Termine 2008

8. Jänner	8. Juli
12. Februar	August - Urlaub
11. März	9. September
8. April	14. Oktober
13. Mai	11. November
10. Juni	9. Dezember

Baby - Treff

Jeden 3. Donnerstag im Monat
9.30 Uhr
Gemeindezentrum
Alle Mütter (aber auch Väter, Omas, Opas ...) mit ihren Babys und Kleinkindern (bis Kindergartenalter) sind herzlich eingeladen, bei den monatlichen Treffen dabei zu sein! Spielzeug ist vorhanden! Bei Bedarf bitte Krabbeldecke mitnehmen! Kaffee und Kuchen ist organisiert, weitere Getränke sind bitte selbst mitzunehmen!

Termine im Jahr 2008:
17.1., 21.2., 20.3., 17.4., 15.5., 19.6., Juli/August entfällt, 18.9., 16.10., 20.11., 18.12.

Rückfragen: Heidi Rosenstingl
Tel. 0664/4048787

TOURISMUS- und Dorferneuerungsverein Feistritz am Wechsel
www.tourismus-feistritz.at

Den Ort mitgestalten!

Feistritz, ein Ort, in dem man sich wohl fühlen kann.
Der Tourismusverein als Förderer einer funktionierenden Dorfgemeinschaft unterstützt jede Initiative, die dazu dient unseren Heimatort lebenswert zu gestalten.

Viele Aktivitäten dieser Art wurden in den letzten Jahren vom Tourismusverein gefördert:

- Nicht nur der Waldlehrpfad mit Unterstandshütte und neue WC-Anlage wurden umgestaltet.
- Bei der Planung und Ideenfindung der neuen Ortsdurchfahrt wurde aktiv mitgearbeitet.
- 3000 neue Prospekte mit Ortsplan und Wanderkarte wurden gedruckt, auf Grund der großen Nachfrage wird schon an einer neuen Auflage gearbeitet.
- Zwei neue Brücken über den Dorfbach wurden mit der Unterstützung des Tourismusvereins gebaut.
- Ein beliebter Treffpunkt für die Feistritzer Jugend ist der Sportplatz, auf dem auch das Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr und der gut besuchte Panoramalauf stattfinden. Für die Stromkosten dieser Veranstaltungen kommt der Tourismusverein auf.
- Auf unserem Eislaufplatz, der im Winter gern zum Eislaufen, Eishockeyspielen oder zum Eisstockschießen benutzt wird, wurde ein neuer Zaun errichtet.
- Die beliebten Frühschoppen werden durch den Tourismusverein finanziell gefördert.
- Eine neue Tonanlage und ein neues Stromaggregat, das zur Benutzung von allen Vereinen im Ort verwendet werden kann, wurde angeschafft.
- Für die Renovierung unserer Pfarrkirche wurde ein namhafter Geldbetrag gespendet.
- Neue Wegweiser werden aufgestellt.
- Um im Internet vertreten zu sein, wurde eine neue Homepage gebaut. Zu finden unter http://www.tourismus-feistritz.at

Und so ließe sich die Liste noch endlos weiterführen.

Es liegt nun an uns, liebe Feistritzerinnen und Feistritzer, unseren engeren Lebensraum auch in Zukunft nett zu gestalten. Viele Ideen gibt es bereits, sie warten nur auf die Verwirklichung. Zum Beispiel: Neue Bänke an den verschiedenen Rastplätzen, ein neuer Aussichtsturm am Waldlehrpfad, finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung der Musikertracht, neuer Zaun für den Fußballplatz usw.

Der Tourismusverband besteht seit fast 30 Jahren, seit dieser Zeit sind viele Initiativen von dieser Gemeinschaft ausgegangen. Leider gibt es auch in diesem Verein auf Grund von Todesfällen oder Wegzügen in andere Gemeinden einen gewissen Mitgliederschwund. Deshalb möchten wir an jeden, der interessiert ist, unseren Wohnort lebenswert zu gestalten, appellieren, **treten auch Sie dieser Gemeinschaft bei**. Es gibt viele Möglichkeiten, an der Gestaltung des Dorflebens mitzuwirken. Sei es aktiv, durch Mithilfe an den verschiedenen Veranstaltungen des Tourismusvereins, oder finanziell durch den Mitgliedsbeitrag von 12 €. Wir sind über jedes neue Mitglied erfreut und heißen jeden herzlich willkommen.

Freiwillige Feuerwehr Feistritz am Wechsel

Werte Ortsbewohner!

64 Mal ist die Freiwillige Feuerwehr Feistritz am Wechsel im jetzt bald abgelaufenen Jahr 2007 in den Einsatz gegangen. 5 Brandeinsätze, 5 Brandsicherheitswachen und 54 Technische Einsätze waren zu verrichten. Von den meisten Einsätzen haben Sie wahrscheinlich gar nichts bemerkt. Neben vielen einfachen Hilfeleistungen waren da auch zwei folgenschwere Verkehrunfälle dabei. Sie erinnern sich bestimmt an das Sommerfest, bei dem wir unseren neuen hydraulischen Rettungssatz offiziell in den Dienst gestellt haben. Diese Investition von über 16.300,- € hat bei diesen schweren Unfällen ihre Zweckmäßigkeit unter Beweis stellen können.

Hohe Effizienz ist das Um und Auf für das Gelingen eines Einsatzes. Um dem gerecht zu werden haben wir neben den zahlreichen Übungen und Schulungen innerhalb der eigenen Feuerwehr auch vermehrt die Zusammenarbeit mit unseren Nachbarwehren geprobt. So haben wir gemeinsam mit den Feuerwehren Kirchberg, St. Corona und Grimmenstein-Hochegg je eine Übung durchgeführt. Außerdem hat eine groß angelegte Übung in Kirchberg stattgefunden, an der die Feuerwehren Kirchberg, Feistritz, St. Corona, Otterthal und Trattenbach teilgenommen haben. Desgleichen waren wir an einer Großübung im Landeskrankenhaus Hochegg dabei. Nur die Zusammenarbeit dieser vielen kleinen Feuerwehren mit bestens ausgebildeten Mitgliedern und eine notwendige Portion an Idealismus gewährleisten unsere Schlagkraft wenn es darum geht, Leben zu retten und Hab und Gut vor Feuer und Wasser zu bewahren.

Ohne die große Akzeptanz in der Bevölkerung ginge dies nicht. Deshalb nützen wir die Gelegenheit, um uns bei Ihnen für Ihre Unterstützung zu bedanken. Die jährliche Haussammlung verläuft immer recht erfolgreich. Das ist nicht überall so. Die dabei hereinkommenden Mittel brauchen wir dringend zur Erhaltung unserer Gerätschaften und zur Nachbeschaffung von modernem und zeitgemäßem Gerät. Gerade jetzt ist unser Tanklöschfahrzeug in der Werkstatt.

Die 16 Jahre Feuerwehrdienst sind an dem Fahrzeug nicht spurlos vorübergegangen. Über 11.600,-- € wird die Beseitigung der Korrosionsschäden betragen. Auch der Erfolg unserer Veranstaltungen beweist, dass Ihnen die Feuerwehr ein Anliegen ist. Wir müssen uns dafür bei Ihnen recht herzlich bedanken und versprechen unsere Einsatzbereitschaft und das Bemühen, rasch und kompromisslos zu helfen wenn Hilfe notwendig ist.

Leider immer wieder Realität in der „stillen Zeit“: Christbaum- und Adventkranzbrände oder zu Silvester Flächenbrände durch Feuerwerkskörper. Bitte passen Sie hier besonders gut auf und ersparen Sie sich und uns einen Einsatz zu den Feiertagen.

Wir wünschen allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Freiwillige Feuerwehr
Feistritz am Wechsel
Josef Heissenberger, HBI
Feuerwehrkommandant

Herzliche Einladung zum **Feuerwehrball**
2. Februar 2008 ab 20.30 Uhr im Gasthaus Burgkeller
Es unterhält Sie: „Musik-Express“

SUSV Sparkasse Feistritz zieht Bilanz

2007 neigt sich dem Ende zu und wir können auf ein erfolgreiches Jahr rückblicken. Mit dem Ende dieses Jahres gehen auch unsere ersten 3 Jahre als Verein zu Ende. Und mit Stolz blicken wir auf unsere ersten „Gehschritte“ zurück. Innerhalb dieser 3 Jahren sind wir ein Verein mit 75 Mitgliedern geworden. Neben erfolgreichen Teilnahmen an Wettbewerben im Laufen und Radfahren wurden auch regelmäßige Ausfahrten und Lauftreffs abgehalten. Auch standen jährlich Trainingslager in Italien am Programm. Weiters haben wir den Panoramalauf mit Erfolg übernommen und ein eigenes MTB Rennen ins Leben gerufen.

Zum Jahresende wurden wir in der „NÖN Aktion“ zum beliebtesten Verein der Gemeinde Feistritz gewählt. Vielen Dank an unsere „Fans“, die uns hier unterstützt haben.

Doch das Jahr 2007 ist für uns noch nicht zu Ende. Denn am 31.12. veranstalten wir eine **Silvester Party** zusammen mit dem Gasthaus Burgkeller. Beginn ist ab 22:00 Uhr im Park, wo ins neue Jahr rübergerutscht wird. Ab 00:00 Uhr beginnt die **„ALOHA – HAWAII Party“** im Burgkellersaal. Bringt eure Urlaubsstimmung mit und feiert mit uns in Strandbekleidung ins neue Jahr.

Weiters werden wir 2008 in neuer Vereinsbekleidung unterwegs sein. Vielen Dank im Vorhinein schon an unsere Freunde, Sponsoren und Gönner des Vereins. Ohne euch würde es uns nicht geben. **DANKE!** Besonderer Dank auch an die Sparkasse Neunkirchen, vor allem Mario Ehrenhöfer und Martin List, die weitere 3 Jahre hinter uns stehen und unser Hauptsponsor sein wird.

Wir wünschen euch ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Euer
SUSV Sparkasse Feistritz am Wechsel

Pflegebedürftig - was tun?

Rund um die Pflege ist in den letzten Monaten viel gesagt und geschrieben worden. Wenn Pflegebedürftigkeit allerdings in der eigenen Familie oder im eigenen Leben plötzlich den Alltag verändert, treten viele Fragen und Unsicherheiten auf. Das Wissen über Möglichkeiten, Rechte und finanzielle Unterstützung ist nach wie vor gering. Die Caritas der Erzdiözese Wien hilft hier mit Beratung, mit Information und mit tatkräftiger Unterstützung. Das erfahrene Team der Caritas-Sozialstation steht Ihnen in Ihrer Gemeinde zur Seite, wenn Pflegebedürftigkeit das Leben verändert. Diplomierte Pflegekräfte, Pflegehelferinnen und Heimhelferinnen unterstützen mit Hauskrankenpflege und Heimhilfe. Um Menschen zu Hause die nötige Sicherheit zu geben, bietet die Caritas ergänzend das Notruftelefon an. Menschen, die an einer schweren und unheilbaren Erkrankung leiden, begleitet und unterstützt das mobile Hospiz. Seit kurzem bietet die Caritas auch mobile Physio- und Ergotherapie an. Wenn Menschen 24-Stunden-Betreuung zuhause benötigen, unterstützt der von der Caritas gegründete Verein "Rundum Zuhause betreut" bei der Einrichtung und bei der Legalisierung eines Betreuungsverhältnisses. Pflegebedürftigkeit kann nur miteinander bewältigt werden, deshalb danken wir gerade in der Zeit vor Weihnachten allen pflegenden Angehörigen für die unverzichtbare Arbeit, die sie tagtäglich leisten! Gerne stehen wir allen pflegenden Angehörigen und allen pflegebedürftigen Menschen in unserer Pfarre mit Rat und Unterstützung bei! Rufen Sie uns einfach an und vereinbaren Sie einen Termin!

Caritas
Betreuen und Pflegen Zuhause

Sozialstation Kirchberg/We.

DGKS Ulrike Kozanda
Markt 57
2880 Kirchberg
Telefon: 02641-21923
Mobil: 0664/ 548 39 16

„Hilfswerk @ktiv“
Hilfswerk – Partner der Familien und Gemeinden

HILFSWERK

NÖ HILFSWERK Aspang

2870 Aspang , Johanna-Pergen-Straße 6
bl.aspang@noe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at

Die Mitarbeiter des Hilfswerks Aspang wünschen allen Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest, geruhsame Feiertage sowie Wohlbefinden und Zufriedenheit für das Jahr 2008!

Hilfe und Pflege daheim
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Telefon 02642/512 45-10, Fax 512 45-30

Kinder Jugend und Familie
Dienstag 12.00 bis 16.00 Uhr
Telefon 02642/512 45-20, Fax 512 45-30

MOBILE PFLEGEBERATUNG

Petra Vesely

Allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für Gesundheits- und Krankenpflege

mobile PFLEGEBERATUNG

Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester
2870 Aspang, Hammerweg 3

Meine Philosophie ist es, pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige dahingehend zu begleiten, ein möglichst selbst bestimmtes Leben zu verbringen.

Sie haben sich dazu entschlossen, Ihren lieben Angehörigen in den eigenen vier Wänden - ohne Inanspruchnahme eines mobilen Dienstes - zu betreuen.

Ich kann Ihnen bei der Organisation der Pflege zu Hause - wenn nötig vor der Spitalsentlassung Ihres Angehörigen - beratend zur Seite stehen.

Rufen Sie mich an
0676/6243567
oder kontaktieren Sie mich per Mail
mobilepflegeberatung@aon.at

Nähere Informationen erhalten Sie unter
www.mobilepflegeberatung.at

ÄRZTE NOTDIENST 1. HALBJAHR 2008

Für die Gemeinden **Aspang Markt, Aspangberg - St. Peter, Kirchberg am Wechsel** und **Mönichkirchen.**
an **Wochenenden:**
Samstag 7.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr
an **Feiertagen:**
Vom **Vortag des Feiertages 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr,**
des dem Feiertag folgenden Tages.

Dr. Ulrike **Weninger**
Mönichkirchen 18 026 49 / 81532

Dr. Günter **Fabits**
Kirchberg, Markt 63
(Gemeindeamt) 026 41 / 6989

Dr. Bernhard **Koller**
Aspang, Sonneck 6 026 42 / 52520

Dr. Alois **Rieck**
Kirchberg, Markt 311 026 41 / 2540

Dr. Sabine **Friedl-Eisenhuber**
Kirchberg, Markt 114/2 026 41 / 21021

Dr. Kurt Thomas **Ziegler**
Aspang, Mönichk. Str. 1 026 42 / 52511

Jänner	Arzt	Apotheke
1.	Weninger	Aspang
5. + 6.	Weninger	Aspang
12. + 13.	Rieck	Kirchberg
19. + 20.	Ziegler	Aspang
26. + 27	Friedl-Eisenh.	Kirchberg

Februar	Arzt	Apotheke
2. + 3.	Koller	Aspang
9. + 10.	Fabits	Kirchberg
16. + 17.	Weninger	Aspang
23. + 24.	Ziegler	Aspang

März	Arzt	Apotheke
1. + 2.	Koller	Aspang
8. + 9.	Rieck	Kirchberg
15. + 16.	Fabits	Kirchberg
22. + 23.	Weninger	Aspang
24.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
29. + 30.	Ziegler	Aspang

April	Arzt	Apotheke
5. + 6.	Koller	Aspang
12. + 13.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
19. + 20.	Fabits	Kirchberg
26. + 27	Rieck	Kirchberg

Mai	Arzt	Apotheke
1.	Weninger	Aspang
3. + 4.	Fabits	Kirchberg
10. + 11.	Weninger	Aspang
12.	Ziegler	Aspang
17. + 18.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
22.	Rieck	Kirchberg
24. + 25.	Fabits	Kirchberg
31.	Koller	Aspang

Juni	Arzt	Apotheke
1.	Koller	Aspang
7. + 8.	Ziegler	Aspang
14. + 15.	Rieck	Kirchberg
21. + 22.	Fabits	Kirchberg
28. + 29.	Weninger	Aspang

Zahnärzte

Dr. Daniel Drog
Aspang, Roseggerg. 6
026 42 / 535 10

Dr. Werner Schratt
Aspang, Sonneck 7
026 42 / 538 08

Tierärzte

Dr. Gerhard Geyer
Aspang, Kulmastr. 23
02642 / 524 24

Dr. Gerhard Zundl
Aspang, Marienplatz 2
02642 / 523 92

Apotheken

Aspang, Kirchenplatz 2
02642 / 522 18

Kirchberg, Markt 235
02641 / 24 70

Rotes Kreuz - Aspang
02642 / 52244 - Notruf 144
Grünes Kreuz
02642/53582

Wenn Sie einen Notfall melden:
Ihr Name, Ihre Adresse und Telefonnummer.
Von **wo** rufen Sie an.
Was ist **wo**, **wann** und **wie** passiert.
Wieviele Verletzte oder Erkrankte gibt es.

Polizei
Notruf 133
Aspang 059133 / 3351
Kirchberg 059133 / 3354

Müllabfuhrplan 2008

Gemeinde Feistritz am Wechsel

Nassmüll:

09. Jänner	23. Jänner	
06. Februar	20. Februar	
05. März	19. März	
02. April	16. April	30. April
14. Mai	28. Mai	
11. Juni	25. Juni	
09. Juli	23. Juli	
06. August	20. August	
03. September	17. September	
01. Oktober	15. Oktober	29. Oktober
12. November	26. November	
10. Dezember	**23. Dezember!!**	

Grüne Tonne:

28. Jänner

10. März
21. April

02. Juni
14. Juli
25. August

06. Oktober
17. November
15. Dezember

Die Müllsäcke bzw. Grüne Tonnen sind am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.
Sondermüllsammlung jeden 1. Mittwoch im Monat von 6.30 bis 9.00 Uhr im Bauhof gegenüber der Volksschule.

Trachtenkapelle Feistritz am Wechsel

4. Musikerball

Samstag, 29. Dez. 2007

im Gemeindegasthaus Burgkeller

in Feistritz am Wechsel

Die 5 Steirer

Musik:

Eröffnungs-Polonaise 20.30 Uhr

Tombola – Verlosung

Ballmotto: 1001 Nacht!

Einlass ab 19.30 Uhr

Mitternachtseinlage

Eintrittskarten: Abendkassa € 6,-, Vorverkauf € 5,-
Kartenvorverkauf ab 27. 12. 2007 in der Trafik Oskar Nothnagel und bei Christian Steinmassl
Tischreservierungen ab 27. 12. 2007 (Hr. Steinmassl, Tel. 0664 / 1419071)

SPARKASSE

In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Grafikstudio - Textildruck Weninger, Aspang, Tel. 0676 / 339 16 90

Musikbedarf Steinmassl

Handel mit PA-Anlagen – Instrumente – Zubehör – Licht

Kogelweg 339, A-2873 Feistritz am Wechsel
Tel.: +43 664 / 141 90 71
E-mail: christian.steinmassl@aon.at